



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wissenschaftliches Universitätspersonal



©Klaus Polzer

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17413

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab 31.01.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Chirurgie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Erfahrung Notfallmedizin/Schockraummanagement, fundierte klinische Erfahrung mit Schwerpunkt Hernienchirurgie, kolorektale und onkologische Chirurgie, fundierte Kenntnisse in der patientenorientierten Forschung, Auslandserfahrung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17499

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Medizinische Biochemie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes PhD-/Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Promotion im Bereich der Biochemie, mehrjährige Forschungserfahrung (Postdoktorat) auf dem Gebiet der Proteinanalytik/Proteomics mit fundierten Kenntnissen in Massenspektrometrie und Kapillarelektrophorese, umfangreiche Lehrerfahrung in den Fachbereichen Chemie und Biochemie. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17459

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab 01.01.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin mit Sonderfach/Additivfach Hämatologie und Internistische Onkologie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Er-

wünscht: wissenschaftliche Erfahrung mit nachgewiesener Publikationsaktivität im Bereich der Hämatologie und Onkologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.
Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17462

Universitätsassistentin/Universitätsassistent(Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Neurologie, ab 01.03.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD-/Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: hochrangige Original-Publikationen als Erstautorin/Erstautorin den letzten 5 Jahren im Bereich der Multisystematrophieforschung und Forschungserfahrung im tierexperimentellen Arbeiten mit Qualifikation entsprechend der Richtlinie 2010/63/EU oder vergleichbar. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.
Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17469

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab 01.01.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD-/Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Erfahrung in der MR-Physik sowie quantitativen Auswerteverfahren inklusive Programmierkenntnissen, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen ein interdisziplinäres Team mit vielen Forschungsschwerpunkten und exzellenten klinischen Partnerinnen/Partnern für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.
Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17465

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab 01.12.2020 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: fundierte sonographische Kenntnisse und Fähigkeiten inklusive 3D-Sonographie und Hysterosalpingografie, operative Kenntnisse und Fähigkeiten insbesondere in der Fertilitätschirurgie, insbesondere eigenständiges Durchführen einer HSK und LSK, Teamfähigkeit, Koordinationsstärke, eigene wissenschaftliche Forschungsleistungen auf dem Gebiet der gynäkologischen Endokrinologie, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.
Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 25. November 2020 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim

allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die rechtsverbindlichen Ausschreibungen der Stellen finden Sie im Mitteilungsblatt: Studienjahr 2020/2021 - Ausgegeben am 04. November 2020 - 5. Stück, Nr. 28 unter: www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor
